

Modul	akad. Periode	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitionsdimension	Lernziel
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Der unvollständige Impfausweis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erzeugen	einen Impfplan für Kinder und Jugendliche erstellen können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Der unvollständige Impfausweis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Prinzipien einer vollständigen Aufklärung und Dokumentation für die von der STIKO empfohlenen Impfungen - insbesondere auch im Kindes- und Jugendalter - erklären können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Der unvollständige Impfausweis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die Häufigkeit typischer und seltenerer Impfreaktionen für die von der STIKO empfohlenen Impfungen nennen können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Der unvollständige Impfausweis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Kontraindikationen für Impfungen abhängig von Impfstoff und Patient bzw. Patientin im Kindes- und Jugendalter einordnen können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Der unvollständige Impfausweis	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Vorgehen bei Impfücken und Abweichungen vom Impfplan der STIKO erläutern können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Das kranke Kind: Der gewöhnliche fieberhafte Infekt	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Vorgehen bei Vorstellung eines Kindes mit Fieber und Ohrenschmerzen erläutern können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Das kranke Kind: Der gewöhnliche fieberhafte Infekt	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Vorgehen bei Vorstellung eines Kindes mit Fieber und Magendarmbeschwerden erläutern können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Das kranke Kind: Der gewöhnliche fieberhafte Infekt	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Vorgehen bei Vorstellung eines Kindes mit Fieber und Halsschmerzen erläutern können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Das kranke Kind: Der gewöhnliche fieberhafte Infekt	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Vorgehen bei Vorstellung eines Kindes mit Fieber und Atemwegsbeschwerden erläutern können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Das kranke Kind: Der gewöhnliche fieberhafte Infekt	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Vorgehen bei Vorstellung eines Kindes mit Fieber und Ausschlag erläutern können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Langfristige Betreuung von chronisch kranken Kindern und ihren Familien - am Beispiel neurologischer Erkrankungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Bedeutung der familienmedizinischen Anamnese am Beispiel eines chronisch neurologisch erkrankten Kindes oder Jugendlichen beschreiben können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Langfristige Betreuung von chronisch kranken Kindern und ihren Familien - am Beispiel neurologischer Erkrankungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Verlauf einer chronisch neurologischen Erkrankung bei einem Kind oder Jugendlichen mit seiner typischen Symptomatik sowie die Grundsätze der Therapie (medikamentös, operativ, adjuvant, physiotherapeutisch, ergotherapeutisch, logopädisch) beschreiben können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Langfristige Betreuung von chronisch kranken Kindern und ihren Familien - am Beispiel neurologischer Erkrankungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die Grundsätze der Langzeitbetreuung chronisch-neurologisch erkrankter Kinder und Jugendlicher in einem interdisziplinären Zentrum benennen können.

M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Langfristige Betreuung von chronisch kranken Kindern und ihren Familien - am Beispiel neurologischer Erkrankungen	Einstellungen (emotional/reflektiv)		die Bedeutung der Kenntnis des sozialen und familiären Umfeldes von Kindern bei der Einschätzung des Krankheitsbildes und der Therapieentscheidung reflektieren können.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Langfristige Betreuung von chronisch kranken Kindern und ihren Familien - am Beispiel neurologischer Erkrankungen	Einstellungen (emotional/reflektiv)		sich der Problematik chronischer Erkrankungen in der Adoleszenz und am Übergang ins Erwachsenenalter (z.B. Gesundheits- und Risikoverhalten) bewusst werden.
M34	SoSe2024	MW 3	eVorlesung: Labordiagnostik in der Pädiatrie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	anhand der Beispiele (Alkalische Phosphatase, IGF-1, IL-6, Immunglobuline, Differentialblutbild) eine altersspezifische Laborwertindikation und Laborwertinterpretation diskutieren können.
M34	SoSe2024	MW 3	Praktikum: Vorsorgeuntersuchungen und Indikatoren für Vernachlässigung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Meilensteine der kindlichen Entwicklung anhand der Vorsorgeuntersuchungen erläutern können.
M34	SoSe2024	MW 3	Praktikum: Vorsorgeuntersuchungen und Indikatoren für Vernachlässigung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	Indikatoren für Vernachlässigung im Kindes- und Jugendalter benennen können.
M34	SoSe2024	MW 3	KIT: Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen als Patienten und Patientinnen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	das eigene ärztliche Handeln in der Behandlung von Kindern patientenzentriert gestalten können, indem sie ihr Handeln an entwicklungspsychologischen Erkenntnissen ausrichten.
M34	SoSe2024	MW 3	KIT: Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen als Patienten und Patientinnen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	ein Aufklärungs- und Beratungsgespräch mit Eltern kranker Kinder zielorientiert und empathisch gestalten können.
M34	SoSe2024	MW 3	KIT: Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen als Patienten und Patientinnen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	ein Aufklärungs- und Beratungsgespräch mit Eltern kranker Jugendlicher zielorientiert und empathisch gestalten können.
M34	SoSe2024	MW 3	KIT: Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen als Patienten und Patientinnen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	die Grundregeln für ein ärztliches Gespräch im Mehrpersonen-Setting (z.B. Paargespräch oder Familiengespräch): Ressourcenorientierung, Allparteilichkeit und aktiv- strukturierende Gesprächsführung, im Gespräch anwenden können.
M34	SoSe2024	MW 3	KIT: Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen als Patienten und Patientinnen	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	die Phasen eines ärztlichen Gesprächs im Mehrpersonen-Setting (Joining, Kontextklärung, Problemexploration aus verschiedenen Perspektiven, Auftragsklärung oder Behandlungsplanung, Gesprächsabschluss) erfasst haben und auf dieser Grundlage das Gespräch durchführen können.

M34	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Beschwerden	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter und chronischer Erkrankung vertiefend eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M34	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Beschwerden	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	die exemplarisch bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter oder chronischer Erkrankung erhobenen Befunde in Bezug auf Anamnese und körperliche Untersuchung, Differentialdiagnose, Weg von der Verdachts- zu der Arbeitsdiagnose und den Plan für weiterführende Diagnostik und Therapie unter Einbezug der Leitlinien und Literatur berichten und diskutieren können.
M34	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Beschwerden	Einstellungen (emotional/reflektiv)		eigene Empfindungen im Umgang mit kritisch oder chronisch kranken Kindern oder Jugendlichen wahrnehmen und kritisch reflektieren können.
M34	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Beschwerden	Einstellungen (emotional/reflektiv)		eigene Empfindungen bei den Reaktionen von Kindern bei schmerzhaften und/oder angstbesetzten diagnostischen und/oder therapeutischen Maßnahmen wahrnehmen, äußern und kritisch reflektieren können.
M34	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Beschwerden	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter und chronischer Erkrankung pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M34	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Beschwerden	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter und chronischer Erkrankung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.
M34	SoSe2024	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Beschwerden	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter und chronischer Erkrankung abschätzen können.